

2026 Kurzberichte Ausbildung_Unfälle_Störungen_Reserven

Gem. § 7 Abs. 7 LuftVO sind Unfälle und Störungen bei dem Betrieb von Luftsportgeräten unverzüglich an den Beauftragten gem. § 31c LuftVG (DFV e.V. bzw. DAeC e.V.) schriftlich oder elektronisch zu melden.

In Anlehnung an die EU VO Nr. 996/2010 werden die Begriffe „Unfälle“ und „Störungen“ luftrechtlich wie folgt definiert (Auszug):

1. Unter „Unfall“ wird Folgendes verstanden:

„Unfall“ ein Ereignis beim Betrieb eines Luftsportgeräts, das sich im Fall zwischen dem Zeitpunkt des Verlassens des Luftfahrzeugs von Personen mit Sprungabsicht und dem Zeitpunkt der Landung, ereignet, bei dem eine Person tödlich oder schwer verletzt worden ist durch

- 1.1 Anwesenheit an Bord des Luftsportgeräts oder
- 1.2 unmittelbare Berührung mit dem Luftfahrzeug oder einem seiner Teile, einschließlich Teilen, die sich vom Luftfahrzeug gelöst haben.

2. Unter „tödlicher“ und „schwerer Verletzung“ wird Folgendes verstanden:

- 2.1 „tödliche Verletzung“ eine Verletzung, die eine Person bei einem Unfall erlitten hat und die innerhalb von 30 Tagen nach dem Unfall deren Tod zur Folge hat;
- 2.2 „schwere Verletzung“ eine Verletzung, die eine Person bei einem Unfall erlitten hat und auf die eines der folgenden Kriterien zutrifft:

- a) Krankenhausaufenthalt von mehr als 48 Stunden innerhalb von sieben Tagen nach der Verletzung;
- b) Knochenbruch (mit Ausnahme einfacher Brüche von Fingern, Zehen oder der Nase);
- c) Risswunden, die schwere Blutungen oder Verletzungen von Nerven-, Muskel- oder Sehnensträngen verursachen;
- d) Schäden an einem inneren Organ;
- e) Verbrennungen zweiten oder dritten Grades oder von mehr als 5 % der Körperoberfläche;
- f) nachgewiesene Exposition gegenüber infektiösen Stoffen oder schädlicher Strahlung.

3. Unter „Störung“ wird Folgendes verstanden:

- 3.1 „Störung“ ein Ereignis außer einem Unfall, das mit dem Betrieb eines Luftsportgeräts zusammenhängt und den sicheren Betrieb beeinträchtigt oder beeinträchtigen könnte;

- 3.2 „schwere Störung“ eine Störung, deren Umstände darauf hindeuten, dass eine hohe Unfallwahrscheinlichkeit bestand, die mit dem Betrieb eines Luftsportgeräts verbunden ist und sich im Falle zwischen dem Zeitpunkt des Verlassens des Luftfahrzeugs von Personen mit Sprungabsicht und dem Zeitpunkt der Landung eintritt. Eine Liste von Beispielen für schwere Störungen ist angefügt;

4. Beispiele für schwere Störungen

- a) Vorzeitige Schirmöffnung im Luftfahrzeug, beim Exit oder im Freifall
- b) Hängenbleiben am Luftfahrzeug, z.B. am Sicherheitsgurt oder an der Y-Strap
- c) Kollision mit dem Luftfahrzeug, Freifall- und Kappenkollisionen
- d) 2-Kappen Problematik
- e) Reserveaktivierungen
- f) Alle Arten von AAD-Aktivierungen
- g) Hindernislandungen aller Art
- h) Anwendung 5-Sekunden-Regel
- i) Besondere meteorologische Erscheinung, welche enorme Schwierigkeiten bei der Steuerung des Luftsportgeräts verursachen (Windhose, Böenwalze, Starkwind, Thermik, etc.)
- j) Besondere Beschädigung an der Ausrüstung (verbogene Hardware, gebrochene Haupttragegurte, etc.)
- k) Ausfall von Zusatzausrüstung (Höhenwarner, Höhenmesser, etc.)

2026 Kurzberichte Ausbildung_Unfälle_Störungen_Reserven

Lfd. Nr.	Datum:	Reserve/ Verletzung/ Vorkommnis	Schüler-System			Ursache/Beschreibung	Verletzung	Ausbildung/ Status	Sprung- Erfahrung
			GZ:	HS:	RS:				
1	01.03.2026	Verletzung		Jyro (NZ Aerosports) Air 229		Schülerin hat sich bei der Landeeinteilung verschätzt und ist im Acker gelandet. Dabei wurde kurz vor Boden noch einem Hindernis mit einer zu impulsiven Steuerbewegung ausgewichen. Ein Landefall wurde nicht durchgeführt.	Außenbandriss	AFF-Schüler Free Solo	32
2	02.04.2026	Vorkommnis/ Verletzung	UPT Vector SE	Performance Designs Navigator 260	Paratec Speed 250	Schüler hat sich bei Level 1 im Freifall beim ersten Scheingriff die rechte Schulter ausgekugelt. Er hat sich dann zusammengekrampft und einen Rückwärtssalto zwischen den beiden Lehrern gemacht, der rechte Lehrer hat zügig losgelassen, nachdem der 2. Lehrer noch einen gute Position hatte. Der zweite Lehrer konnte den Schüler nicht wieder komplett stabilisieren und konnte den verbliebenen Griff nicht lange halten. Der Schüler hat sich dann unkontrolliert um alle Achsen gedreht, war auch kurz in einem schnellen Spin, hat sich aber irgendwann selber stabilisiert. Schüler hat auch mehrfach versucht den Hilfschirm zu erreichen, was aber nicht gelang. An das Notprozedere, bzw. an den Reservegriff hat er nicht gedacht. Die beiden Lehrer waren durchgehend sehr nah an dem Schüler, konnten ihn aber nicht komplett einfangen, beiden Lehrer waren jeweils einmal fast am Hilfschirm, haben aber auch den nicht erwischt. Einer der AFF Lehrer hat bei ca. 600 m seinen Hauptschirm geöffnet, bei der HS Öffnung hat das Cypres gefeuert, er ist mit einem BiPlane auf einem freien Feld gelandet und hat sich dabei ein Sprunggelenk verstaucht. Der zweite Lehrer hat bei der Reserve Öffnung durch das Cypres seinen HS geöffnet und ist mit beiden Schirmen in hohen Bäumen gelandet, durchgefallen und komplett ohne Verletzungen am Boden aufgekommen. Der Schüler landete an der Reserve nach Cypres aktivierung ohne weiter Verletzungen an in niedrigen Bäumen. Für den Schüler kam zügig der Krankenwagen und er wurde in eine Notaufnahme gebracht, die beiden Lehrer sind auch noch in die Notaufnahme gefahren um sich checken zu lassen. Der Schüler hatte vor 7/8 Jahren bereits eine Schulterluxation, laut seinen Ärzten war die Schulter danach wieder ohne Einschränkungen belastbar. Auch bei der Tauglichkeit hat er die Schulterluxation angesprochen, der Arzt hat aber kein Problem gesehen. Bei der Groundschool habe ich nach Schulterverletzungen gefragt, woraufhin sich aber niemand gemeldet hat.	Schulterluxation rechts	AFF-Schüler Level 1	
3	06.04.2026	Verletzung	Paratec Next Student	Paratec Balance 230	Paratec Speed 220	Sprunggelenk gebrochen bei der Landung	Fraktur Sprunggelenk	Schülerstatus	1
4	11.04.2026	Verletzung	Paratec Next Student	Aerodyne Pilot 210	Paratec Speed 190	Erstspringer bei Exit in dritter Gruppe. Nach erfolgreich ausgeführtem Lev. I Übungen im Freifall Landezone nicht erreicht. FSL landete in Baum (Kiefer). Während des Rettungseinsatzes mit der Feuerwehr (beim hochfahren des Rettungskorbes) löste sich der Fallschirm vom Baum und der Springer stürzte aus eine Höhe geschätzten 5-7 m zu Boden. Rettungssanitäter und Notarzt waren direkt vor Ort und ketteten direkt Erste Hilfe ein.	Distorsion des Sprunggelenkes, Multiple Prellungen	AFF-Schüler Level 1	1
5	11.04.2026	Verletzung	Paratec Next Student			Level 2 - Schüler. Bänderzerrung am rechten Daumen aufgrund zu spätes Flaren und kein Landefall. (trotz Funkkommando)	Bänderzerrung am rechten Daumen	AFF-Schüler Level 2	2
6	18.04.2026	Reserve	Mirage Student RTS	Firebird Exitone 260	Paratec Speed 220	Reserveaktivierung durch Schüler beim 1. FREI-SOLO, da Fehlöffnung (laut Angabe des Schülers). Landung an der reserve.		AFF-Schüler 1. Free-Solo	8
7	18.04.2026	Reserve				Leinenüberwurf bei Automaten sprung		Schülerstatus	??
8	17.04.2026	Verletzung	Aerodyne Icon Student	Aerodyne Pilot 230	Aerodyne Smart 250	Schirmfahrt ins vorgesehene Landegebiet und Endanflug gegen den Wind OK. Trotz rechtzeitigem Funk-Kommando hat dieser Schüler zu spät und zu zögerlich geflared und ist deshalb auf dem Hinterteil gelandet - auch weil er schon vor der Landung die Beine nach vorn gestreckt hatte. Bei der anschliessenden Rutschlandung wollte er sich mit den Händen am Boden abstützen. Dabei hat er sich die linke Schulter ausgekugelt. Eine dem Ausbildungsbetrieb verschwiegene Vorschädigung der Schulter wird vermutet.	linkes Schultergelenk ausgekugelt	Schülerstatus	3

2026 Kurzberichte Ausbildung_Unfälle_Störungen_Reserven

Lfd. Nr.	Datum:	Reserve/ Verletzung/ Vorkommnis	Schüler-System			Ursache/Beschreibung	Verletzung	Ausbildung/ Status	Sprung- Erfahrung
			GZ:	HS:	RS:				
9	26.04.2026	Verletzung	Aerodyne Icon Student	Aerodyne Solo 230		Schüler beim 2. Automatiksprung. Flare zu hoch und darauffolgende harte Landung	Vermutlich Fraktur von zwei Wirbeln	konventionelle Ausbildung 2. Sprung	2
10	18.04.2026	Reserve	Advanced Parachute Systems Avalon Student	Performance Designs Navigator 260	Performance Designs PD-R 235	Schüler absolvierte seinen 24. Sprung. Sprungauftrag war ein Prüfungsprogramm durchzuführen. Nach Angaben des Schülers versuchte er den Hauptschirm bei 1.200m zu aktivieren. Es handelte sich um ein System mit Federhilfsschirm. Nachdem nach ein paar Sekunden nichts passierte und auch nach seinen Angaben durch Schütteln nichts passierte, entschied er sich bei 800m die Notprozedur einzuleiten. Nach dem Abtrennen und ziehen der Reserve flog der Hauptschirm unmittelbar weg und der Schüler hing an der Reserve. Die Landung mit der Reserve erfolgte unverletzt. Es konnte nicht rekonstruiert werden welche Störung beim Hauptschirm vorlag. Am Boden wurde dann noch festgestellt dass auch das AAD ausgelöst hat, der Reserveloop aber nicht durchtrennt war. Demnach hat das AAD während des Öffnungsvorgangs ausgelöst (Student Cypres). Nach Aussage des Schülers hat er wohl recht lange gebraucht um das Notprozedere durchzuführen.		Schülerstatus	24
11	01.05.2026	Reserve	Paratec Next Student	Aerodyne Pilot 210	Paratec Speed 190	Nach ereignisloser Schirmöffnung löste dieser Schüler im Solo-Status die Vorbremmung und hatte danach eine Steuerschleife in der Hand ohne Steuerleine dran. Er tat sofort das, was bei uns im Grundkurs gelehrt wird, nämlich das Notverfahren durchziehen. Keine weiteren Probleme.		AFF-Schüler Free Solo	12
12	03.05.2026	Reserve	Paratec Next Student	Paratec Element 240	Paratec Speed 250	Schüler, konventionelle Ausbildung. Insgesamt 8 Sprünge, davon 6 mit Aufziehleine. 3ter Sprung am Tag, Auftrag Xs 5 sec.		Schülerstatus konventionelle Ausbildung	8
13	01.05.2026	Verletzung	Spekon Style Student	Spekon RL-18	Paratec Speed 220	- Landung mit Wind in Richtung einer Hecke, 2 m vor Bodenkontakt aus halber Bremse in volle Fahrt gewechselt - dynamische Landung mit mehreren Überschlagen	Platzwunde an Nase, Prellung Schulter-Halsbereich	Schülerstatus	26
14	02.05.2026	Verletzung				Zu hoch geflared.	Füße, Beine	Schülerstatus	3
15	03.05.2026	Verletzung (Lehrer)	Mirage G4	Performance Designs Sabre 3 107	Performance Designs Optimum 126	Bei der Landung nach einem Ausbildungssprung als AFF-Lehrerin bin ich bei Nullwind ausgerutscht, dann im Knie umgeknickt und danach abgerollt. (nicht voll durchgeflared)	Fraktur Schienbeinkopf	AFF-Lehrer	2437
16	17.05.2026	Verletzung	Advanced Parachute Systems Avalon Student	Jyro (NZ Aerosports) Equinox 209	Paratec Speed 2000 220	Springerin, 30 Jahre, 1,80 Meter groß, 72 kg. Level 1 Ereignisloser Freifall, sichere und saubere Schirmfahrt. Landung fast stehend, aber dann doch langsam nach vorne auf beide Knie gefallen. Auf sofortige Nachfrage über den Schülerfunk kam die Bestätigung, alles ist in Ordnung. Schülerin steht auf und nimmt unter Anleitung eines Lehrers ihren Fallschirm auf und geht anschließend mit ihm Richtung Packhalle los. Jetzt sprach sie von einem Schmerz im Sprunggelenk.	Fraktur Wadenbein	AFF-Schüler Level 1	1
17	23.05.2026	Reserve	Paratec Next Student	Paratec Element 240	Paratec Speed 250	Schüler konventionell, Absetzhöhe 1.500 m, ziehen manuell nach 5 s, Griff nicht gefunden, in 800m Notverfahren durchgeführt und sicher gelandet. Griff war an der korrekten Stelle.		Schülerstatus konventionelle Ausbildung	11
18	24.05.2026	Verletzung	UPT Vector SE	Performance Designs Navigator 260	Paratec Speed 2000 250	Bei der Landung, durch falsch ausgeführten Landefall, rückwärts gestürzt, mit der rechten Hand abgefangen und dabei einen Bruch oberhalb des Handgelenks erlitten.	Fraktur oberhalb des rechten Handgelenks	Schülerstatus	27
19	24.05.2026	Verletzung		Jyro (NZ Aerosports) Student 190		Trotz Funkanweisung kein komplett durchgeführter Flare bei der Landung und kein Landefall.	Fraktur rechte obere Sprunggelenk	Schülerstatus	0

2026 Kurzberichte Ausbildung_Unfälle_Störungen_Reserven

Lfd. Nr.	Datum:	Reserve/ Verletzung/ Vorkommnis	Schüler-System			Ursache/Beschreibung	Verletzung	Ausbildung/ Status	Sprung- Erfahrung
			GZ:	HS:	RS:				
20	29.05.2026	Verletzung	UPT Vector SE	Performance Designs Navigator 240	Paratec Speed 250	Schülerin bei Level 4, nach sehr gutem Freifall und guter eigenständiger Schirmfahrt. Flare zu früh begonnen, über Funk kam Kommando zu halten und kurz über dem Boden komplett zu Flaren. Schülerin hat sich hingesezt, anstatt einen Landefall durchzuführen. Sie hat direkt nach der Landung starke Schmerzen im unteren Rücken gehabt.	Fraktur Lendenwirbel	AFF-Schüler Level 4	4
21	05.06.2026	Verletzung				Verletzung Knöchel / Fuß bei Landung, zu hoch geflared	Verletzung Knöchel/Fuß	Schülerstatus	15
22	25.05.2026	Verletzung	Paratec Next Student	PD Pulse 230		AFF Level 5. Freifall und Schirmöffnung normal. Aufgrund der Entfernung zum Landeplatz ist der AFF-Lehrer gezwungen 500m vor dem Landeplatz zu landen und kann die restliche Schirmfahrt des Schülers nicht einsehen. Der Schüler bestätigt durch Beinsignal, dass er die Landung ohne Funkunterstützung durchführen muss. Bodenwind 0-2 kt aus 90°. Schüler geht in ca. 7m Höhe in die "halbe Bremse" und flared dann bei ca. 3-4m Höhe. Versuch des Landefalls. Beine sind geschlossen, jedoch bei Bodenkontakt starker Schmerz im linken Sprunggelenk. Schüler ist ansprechbar und wird vom Bodenpersonal geborgen und mit einem Fahrzeug zur Packhalle verbracht. Nach Sichtung des linken Fußes wird unmittelbar der Rettungswagen alarmiert. Eintreffen Rettungswagen nach ca. 15min. Schüler wird versorgt, das Sprunggelenk reponiert und im Anschluss nach Bad Berka ins Klinikum zur weiteren Behandlung gefahren.	Sprunggelenk links ausgerengt	Schüler Level 5	5
23	19.06.2026	Verletzung	Paratec Next Student	Paratec Element 260	Paratec Speed 250	Sportfallschirm Ausbildungssprung Nach einem ereignislosen freien Fall löste die Schülerin den Fallschirm selbstständig aus. Die anschließende Schirmfahrt verlief zunächst ohne Auffälligkeiten. Im Endanflug leitete die Schülerin den Bremsvorgang zu früh und in zu großer Höhe ein. Durch die anhaltende Bremsstellung verlor die Fallschirmkappe zunehmend an Auftrieb und geriet in einen Strömungsabriss. Infolgedessen sackte die Kappe aus einer Höhe von etwa zwei bis drei Metern ab. Dabei kam es zu einer reflexartigen seitlichen Abstützbewegung mit dem Arm. Beim Bodenkontakt konnte der Landefall nicht vollständig ausgeführt werden. Bei der Landung erlitt die Schülerin schwere Verletzungen, darunter eine Fraktur im Beckenbereich sowie mehrere Prellungen. Die Rettungskette wurde unmittelbar eingeleitet. Der Rettungsdienst befand sich binnen weniger Minuten vor Ort und übernahm die medizinische Versorgung sowie den Abtransport mit einem Rettungswagen. Der zusätzlich angeforderte Rettungshubschrauber wurde nicht benötigt. Die Schülerin wurde für drei Tage stationär im Krankenhaus behandelt.	Fraktur Becken	Schüler	4
24	21.06.2026	Verletzung				Fallschirmsprungsschülerin / 5. Sprung AFF Level 4 mit Funkunterstützung hat bei Landeanflug bis auf ca. 150 m Höhe auf Funkanweisungen korrekt reagiert. Im Anschluss hat sie auf mehrfaches Ansagen der Richtungsänderung in den Queranflug nicht reagiert, keine weitere Reaktion auf Funkansagen, führte mit deutlicher Verspätung die Richtungsänderung in ca. 30 m durch und blieb mit dem Unterkörper an einer Baumkrone hängen. Der Flächenschirm kollabierte, die Springerin fiel aus ca. 8 m auf den Boden. Ein technischer Defekt am Funkgerät lag nicht vor.	keine Diagnose zum Zeitpunkt der Meldung vorliegend. Kann bei Bedarf nachgereicht werden, sobald diese vorliegt.	Schüler	5
25	28.06.2026	Reserve	Avalon	Equinox, Icarus		Ereignisloser Freifall, Öffnungshöhe 1200 Meter Springer/in war "Eingedreht" und hat den Hauptfallschirm bei 800 Meter abgetrennt und den Reserveschirm aktiviert. Die Landung selber wurde sicher im Zielkreis durchgeführt.		Schüler	14

2026 Kurzberichte Ausbildung_Unfälle_Störungen_Reserven

Lfd. Nr.	Datum:	Reserve/ Verletzung/ Vorkommnis	Schüler-System			Ursache/Beschreibung	Verletzung	Ausbildung/ Status	Sprung- Erfahrung
			GZ:	HS:	RS:				
26	15.07.2026	Reserve				Schülerreserve, ungleichmäßiges Ausschlaufen der Leinen (Riser kamen versetzt aus dem Container), dadurch Linedump und versetzte Öffnung, Resultat war zunächst eine Fahne, dann eine asymmetrische Öffnung mit anschließender Autorotation (vmtl. auch wegen Leinenüberwurf). Notprozedur dann korrekt und positiv sowie anschließende Landung am Reserveschirm normal.		Schüler	
27	16.07.2026	Reserve		Equinox, Icarus	Speed2000 220	1.700m, Freifallzeit 10 sek, normal verlaufende Schirmöffnung, Hauptkappe Wquinox 209 sqft,		Schüler	21
28	08.08.2026	Verletzung	Mirage	Equinox, Icarus 189		Schülerin Level 1 bei der Landung Sprunggelenksfraktur	Haarriss im Sprunggelenk durch Landung bei Level 1 am 08.08.26. Schülerin hat noch am 12.08.26 Level 2+3 gemacht, aber nach Schwellung dann am 14.08.26 eine Fraktur feststellen lassen.	Schülerin	
29	09.08.2026	Reserve	Vector 3		PDR-253	Vorfall: Aktivierung Schülercypres Datum/Zeit: 09.08.26, 1600 Uhr Status: Schüler Sprungzahl: 198 Ort: Westerstede/Felde, EDWX Lfz: C-182, D-EWWW Absetzhöhe: 3000m agl Wetterbedingungen: wolkenloser Himmel, 2 -3 kn Bodenwind Der Sprung wurde nicht begleitet. Eigene Angaben des Springers: Nach FF-Programm in Öffnungshöhe Throw Out nicht gefunden, Höhenbewußtsein verloren und kein Notverfahren eingeleitet. Der Springer landete unverletzt ca. 400m außerhalb der Landezone. Das Throw Out befand sich nach der Landung noch korrekt in der BOC-Tasche. Es handelte sich um den zweiten Sprung des Tages mit gleichem System.		Schüler	198
30	12.08.2026	Verletzung	Mirage G3	Equinox 239		Schüler - Level 6 - normale Landung - trotzdem Sprunggelenksbruch	Sprunggelelsbruch	Schüler Level 6	12
31	12.08.2026	Verletzung	Mirage G3	Equinox 209		Steißbeinbruch bei Schülerin-Landung - Level 3 - zu hoch geflared - Sitzlandung	Steißbeinbruch durch Sitzlandung nach zu hohem Flare. Dies wurde erst 2 Tage später diagnostiziert.	Schülerin Level 3	3
32	15.08.2026	Verletzung	Next	Navigator 240		Schülerin hat zu spät geflared, trotz korrekter Funkanweisung.	an zwei Fingern Volar Lip Fracture an einem Finger Ausriss Volare Platte	Schülerin	

2026 Kurzberichte Ausbildung_Unfälle_Störungen_Reserven

Lfd. Nr.	Datum:	Reserve/ Verletzung/ Vorkommnis	Schüler-System			Ursache/Beschreibung	Verletzung	Ausbildung/ Status	Sprung- Erfahrung
			GZ:	HS:	RS:				
33	15.08.2026	Vorkommnis	Next	Balance 280	Speed2000 250	Schüler mit Automatenlizenz - Umschulung auf manuelle Lizenz. 15 Freifall-Sprung im Kurs ab 25.4.2026, Auslösung mit Aufziehgrieff u. Federhilfsschirm. Dritter Sprung am Tag aus 3500m. Sprungauftrag: Schülerexit, Salto vorwärts / rückwärts, 1500m neutrale Position, 1200m Hauptschirmaktivierung. Nach der Aktivierung des Hauptfallschirms wurde dieser aus dem Container gezogen. Während der Öffnung haben sich die Tragegurte aus dem 3 Ring System gelöst und der Reservefallschirm durch die RSL-Leine aktiviert. Der Schüler ist danach sicher an der Reserve gelandet. Das Trennkissen war aus dem Klett geschält und dabei ca. 15cm herausgezogen, der Reserveaufziehgrieff war nicht gezogen, Cypress hat nicht ausgelöst.		Schüler	87